

Informationen zur Datenverarbeitung im Kammerportal

Wir informieren Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten und Ihrer diesbezüglichen Rechte gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) im Zusammenhang mit der Nutzung des Kammerportals.

1. Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung

Ärztekammer Sachsen-Anhalt,
Körperschaft des öffentlichen Rechts,
Doctor-Eisenbart-Ring 2,
39120 Magdeburg
Telefon: 0391 6054-6
Telefax: 0391 6054-7000
E-Mail: gf@aeksa.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: datenschutzbeauftragter@aeksa.de oder postalisch unter oben angegebener Adresse mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“.

2. Zwecke der Datenverarbeitung

(1) Registrierung und Anmeldung

Auf unserer Webseite bieten wir Mitgliedern der Ärztekammer Sachsen-Anhalt die Möglichkeit, sich unter Angabe personenbezogener Daten zum Mitgliederportal zu registrieren und so verschiedene Serviceleistungen unabhängig von Zeit und Ort zu nutzen. Nach der Registrierung und anschließender Freigabe durch die Ärztekammer Sachsen-Anhalt ist eine Einsicht und Änderung der Nutzerdaten jederzeit durch den Nutzer selbst möglich. Dies ermöglicht eine schnelle und einfache Verwaltung der Daten. Die Daten sind stets auf dem aktuellsten Stand und werden zur Verarbeitung an uns übermittelt. Ein individueller Austausch von Nachrichten mit der Ärztekammer Sachsen-Anhalt kann ebenso erfolgen. Zur Registrierung werden folgende Daten von Ihnen erhoben:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum oder/und Einheitliche Fortbildungsnummer (EFN)
- Individuelle Benutzerkennung
- gültige E-Mail-Adresse
- optional: Telefonnummer für ggf. auftretende Rückfragen

Zudem werden während der Registrierung folgende Daten gespeichert:

- IP-Adresse des Nutzers
- Uhrzeit und Datum der Registrierung

Im Rahmen des Registrierungsprozesses wird auf die vorliegende Datenschutzerklärung verwiesen und eine Zustimmung zu den Nutzungsbedingungen eingeholt. Nach der Registrierung erhalten Sie die Zugangsdaten zur Erstanmeldung per Post.

Bei jeder erneuten Anmeldung ist die Eingabe des Benutzernamens und des individuell festgelegten Passwortes notwendig. Zusätzlich werden auch dann die IP-Adresse des Nutzers als auch Uhrzeit und Datum der Anmeldung erhoben. Sämtliche im Rahmen der Registrierung als auch Anmeldung eingegebenen Daten dienen der Identifikation des Nutzers, um den Zugang zum Kammerportal ermöglichen zu können. Eine Verarbeitung der bereitgestellten Daten erfolgt ausschließlich zu diesem Zweck.

(2) Portal

Im Portal stehen folgende Angebote derzeit zur Verfügung, welche auch die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfordern:

- Einsicht in das Fortbildungspunktekonto mit verschiedenen Filtermöglichkeiten
- Anforderung Zugangsschlüssel für das Punktekonto in der Fobi@pp
- Bereitstellung Zugangsschlüssel für das Punktekonto in der Fobi@pp
- Anforderung von Barcodeetiketten
- Zugang zum eLogbuch für Weiterbildungsbefugte und Ärzte in Weiterbildung
- Einreichung von Teilnahmebescheinigungen an Fortbildungsveranstaltungen
- elektronischer Austausch von Nachrichten mit der Ärztekammer Sachsen-Anhalt
- Einreichen von Dokumenten über Mitteilungen
- Meldedaten ändern im überarbeiteten Meldedatenaustausch
- Anforderung Arztausweis im Scheckkartenformat (Arztausweis classic)
- Initiierung Beantragung eArztausweis
- Beitragsveranlagung
- Evaluation Weiterbildung
- Portalbenutzung individuell anpassbar

Zudem können Sie im Portal eine „Anzeige“ schalten, wenn Sie als Ausbilder für MfA zur Verfügung stehen (MfA-Ausbildersuche). Die eingegebene Suche ist dann am nächsten Tag verfügbar ist. Für die dort eingegebenen Daten sind Sie selbst verantwortlich. Sollten Sie einen abweichenden Ansprechpartner angeben, bitten wir Sie, diesen davon in Kenntnis zu setzen.

Die von Ihnen eingegebenen und an uns übermittelten Daten werden auf Servern der Ärztekammer Sachsen-Anhalt gespeichert.

3. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO i.V.m. § 4 DSAG LSA, §§ 5, 6a KGHB-LSA.

4. Gesetzliche und/oder vertragliche Pflichten zur Bereitstellung der Daten

Im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft in der Ärztekammer Sachsen-Anhalt müssen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, damit wir unsere gesetzlichen oder vertraglichen Pflichten erfüllen oder ihre Anliegen bearbeiten können. Kammermitglieder sind nach Maßgabe des § 2 Abs. 2 KGHB-LSA verpflichtet, Angaben zu machen, Auskünfte zu geben und Nachweise vorzulegen.

5. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten bewahren wir solange und in dem Umfang auf, wie dies zur Erfüllung unserer Aufgaben erforderlich ist oder es gesetzliche Bestimmungen vorsehen. Die während des Registrierungs- oder Anmeldeprozesses zusätzlich erhobenen Daten werden automatisiert nach 7 Tagen gelöscht.

6. Empfänger der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden an uns als Ärztekammer Sachsen-Anhalt zur weiteren Verarbeitung übermittelt. Sollten Sie Ihre Meldedaten im Rahmen eines Umzuges ändern, werden Ihre Daten unter Nutzung der Funktion des Meldedatenaustausches an die daraufhin für Sie zuständige Kammer weitergegeben. Dies erfolgt unter Verwendung asymmetrischer Verschlüsselungsverfahren. Die Ärztekammern haben als datenschutzrechtlich Verantwortliche für die Verarbeitung der Meldedaten ebenso im Rahmen der Anwendungen und Dienste der Telematikinfrastruktur nach dem Digitale-Versorgungs-Gesetz (DVG) die Pflicht, die personenbezogenen Daten der Kammermitglieder gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DS-GVO i.V.m. § 291a Abs. 6 SGB V, § 313 Abs. 5 SGB V i.d.F.d. PDSG an den Verzeichnisdienst der Telematikinfrastruktur (VZD) zu liefern.

Datenschutzinformation MFA abgleichen – Prüfungsergebnisse im Portal, Vertragsdaten

Eine Datenübermittlung an ein Drittland ist nicht vorgesehen.

7. Automatisierte Entscheidungsfindung

Ein Verfahren zur automatisierten Entscheidungsfindung wird nicht angewandt.

8. Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten, Art. 15 DS-GVO. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei einer Auskunftsanfrage unsererseits ein Identitätsnachweis verlangt werden kann. Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch, soweit Ihnen das gesetzlich zusteht (Art. 16-21 DS-GVO).

Information zum Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO

Sie können den Verarbeitungen Sie betreffender personenbezogener Daten, die wir aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DS-GVO vornehmen, jederzeit widersprechen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sollten die personenbezogenen Daten auf Grund Ihrer Einwilligung erhoben worden sein, haben Sie das Recht, diese Einwilligung uns gegenüber jederzeit für die Zukunft zu widerrufen. Etwaige Aufbewahrungspflichten sind durch uns einzuhalten. Bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitungen auf Grundlage der Einwilligung bleiben rechtmäßig.

Sie haben ebenso das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, Art. 77 DS-GVO. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt
Geschäftsstelle: Otto-von-Guericke-Straße 34a, 39104 Magdeburg
Postfach 19 47, 39009 Magdeburg
Telefon: 0391 81803-0, Telefax: 0391 81803-33, E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

Wir behalten uns vor, die vorliegende Datenschutzinformation regelmäßig anzupassen oder aufgrund aktueller Rechtslage zu erneuern.